

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	22.11.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Haushaltsplan 2022 des Amtes für Verkehr- Bielefeld-Pass-Ticket (Sozialticket)

Betroffene Produktgruppe

11.12.04 – ÖPNV

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

--

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Ergebnisplan 2022: Mehraufwand 1,5 Mio. €
Für die Jahre 2023-2025 Mehraufwand jährlich 1,8 Mio. €

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Rat am 27.05.2021, TOP 4.1, Drucksachen-Nr. 1596/2020-2025

Beschlussvorschlag:

Der Haushaltsplan 2022 des Amtes für Verkehr soll für das neue „Bielefeld-Pass-Ticket“ um folgende Ansätze ergänzt werden:

1. Erhöhung der Aufwendungen in 2022 um 1,5 Mio. €
2. Erhöhung der Aufwendungen ab 2023 um jährlich 1,8 Mio. €

Die Veränderungsliste ist als Anlage 1 beigefügt.

Begründung:

Der Rat hat in seiner Sitzung am 27.05.2021 die Verwaltung damit beauftragt (Drucksachen-Nr. 1596/2020-2025), ein Umsetzungskonzept für ein neues Sozialticket zu erarbeiten. Möglichst zum 01.01.2022 sollten folgende Tarife angeboten werden:

- a) Ganztagesticket zu einem monatlichen Preis von € 29,-
- b) 9-Uhr-Ticket zu einem monatlichen Preis von € 15,-

Dabei soll die derzeitige Angebotsstruktur des Tickets (Übertragbarkeit, Mitnahmemöglichkeit) unverändert bleiben.

Zwischen dem Amt für Verkehr und der moBiel GmbH wurde ein Umsetzungskonzept zur Preissenkung abgestimmt, das den politischen Gremien in Kürze zur Beschlussfassung vorgelegt wird.

Das Konzept sieht die vom Rat beschlossenen Tarife und eine Kappungsgrenze von 8.200 Tickets/Monat vor.

Wenn die Preise auf 29,00 EUR (Ganztagesvariante) und 15,00 EUR (9-Uhr-Variante) abgesenkt werden, steigen die Zuschussanteile und die Nutzerfinanzierung nimmt ab. Der maximale Zuschussbetrag der Stadt Bielefeld ab 2022 bei der vollständigen Ausschöpfung der Kappungsgrenze beträgt 2,7 Mio. Euro.

Die MoBiel GmbH benötigt für die vertriebliche Umsetzung ca. zwei Monate, sodass die Ausgabe des Bielefeld-Pass-Tickets frühestens zum 01.03.2022 beginnen kann.

Für das Jahr 2022 wird daher mit einem Zuschussbetrag an MoBiel von 2,4 Mio. € gerechnet und ab 2023 dann von 2,7 Mio. €.

Das bisherige Sozialticket ist in der Höhe des Landeszuschusses von 900.000 € bereits im Haushalt des Amtes für Verkehr enthalten. Somit entsteht ein zusätzlicher Mittelbedarf von 1,5 Mio. € in 2022 und ab 2023 von 1,8 Mio. €.

Im Vorgriff auf das noch vom Rat zu beschließende Konzept zum Bielefeld-Pass-Ticket werden die benötigten Haushaltsmittel bereitgestellt.

Beigeordneter

Moss